

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	11
2.	Familiäre und berufliche Prägungen	15
2.1	Familiäre Verhältnisse	15
2.2	Studium und Volontärassistentenzeit	16
2.3	Der Einfluß von Eduard Bernstein	21
2.4	Ausbildung zum "Arzt für Haut-, Haar- und Harnkrankheiten"	26
3.	Krankenkassen	29
3.1	Sozialdemokratische Gesundheitspolitik und gesetzliche Krankenversicherung	29
3.2	Gesetzliche und private Krankenversicherung bei Benno Chajes	35
3.2.1	Die "'Salus' gemeinnützige Krankenhauskosten-Versicherung"	39
3.3	Ärzte und Krankenkassen	43
3.3.1	Sozialdemokratische Ärzte	43
3.3.1.1	Die freie Arztwahl-Bewegung	43
3.3.1.2	Der "Sozialdemokratische Ärzteverein"	48
3.3.1.3	Krankenkassen-Ambulatorien	52
3.3.2	Benno Chajes als Kassenarzt	56
3.3.2.1	Von der Praxis zum Ambulatorium	57
3.3.2.2	Benno Chajes und die kassenärztliche Versorgung	61
3.4	Krankenkassen und Sozialhygiene	67
3.4.1	Benno Chajes und die sozialhygienischen Aufgaben der Krankenkassen	71
3.4.2	Die Zeitschrift "Soziale Medizin"	75
4.	Die Entwicklung zum sozialdemokratischen Gesundheitspolitiker	81
4.1	Sozialdemokrat in Schöneberg	82
4.2	Erste gesundheitspolitische Erfahrungen	84
4.2.1	Mitarbeit in der kommunalen Gesundheitsversorgung	84
4.2.2	Aktivitäten im Umfeld der SPD	87
4.2.2.1	Die "Arbeiter-Gesundheits-Bibliothek"	88
4.2.2.2	Die "Sozialistischen Monatshefte"	92
4.3	Kriegsdienst und Soldatenrat	98
4.3.1	Benno Chajes als Truppenarzt	98
4.3.2	Benno Chajes als Soldatenrat	100
4.4	Stadtverordneter in Schöneberg	103